

# Mehr 5-MHz-Frequenzen für irische Funkamateure

Beitrag von „Sys\_RoBOTer“ vom 4. Januar 2022, 16:11

[Zitat von DARC aktuelle Infos](#)

Irland Flagge  
Image not found or type unknown

ComReg ist die nationale Regulierungsbehörde für Telekommunikation in Irland. Im Rahmen dieser Aufgabe verwaltet sie die irischen Funkfrequenzen und berät über bisherige und vorgeschlagene Frequenzstrategien. Am 10. September 2021 veröffentlichte die ComReg im Dokument 21/90 ihre vorgeschlagene Strategie für die Verwaltung des Spektrums in den Jahren 2022 bis 2024. IRTS und eine Reihe von Vereinen sowie einzelne Funkamateure reichten Kommentare ein.

Die ComReg veröffentlichte eine Bewertung dieser Kommentare am 17. Dezember 2021 in Dokument 21/136a (Abschnitt 4.74, S.55). Einer der IRTS-Vorschläge in Reaktion auf dieses Dokument betraf die verfügbaren Frequenzen auf 5 MHz/60 m für irische Funkamateure. IRTS beantragte die Übertragung der Frequenzen 5,280 MHz, 5,300 MHz, 5,332 MHz, 5,348 MHz, 5,400 MHz und 5,405 MHz von A1.4 nach A1.3 der Amateurfunk-Lizenzrichtlinien 09/45 mit den derzeitigen Betriebsbedingungen. Dies würde mehr Flexibilität bieten, um den Betrieb von Primärdiensten im Band 5351,5 bis 5366,5 kHz zu vermeiden. Die ComReg hat diesem Vorschlag zugestimmt und wird die Leitlinien entsprechend anpassen. Dies gilt zusätzlich zur WRC-15-Amateur-Sekundärzuweisung von 5351,5 bis 5366,5 kHz. Zuvor waren die oben genannten Kanäle nur mit einer speziellen Zusatzlizenz zu einer Gebühr von 30 € pro Jahr verfügbar. Darüber berichtet das britische Nachrichtenportal Southgate mit Verweis auf Paul Gaskell, G4MWO, Herausgeber des 5-MHz-Newsletters.

Quelle: <http://www.darc.de/nachrichten...uer-irische-funkamateure/>